




























	<p><b>Patrick Bach</b>          studierte Schul- und Kirchenmusik in Karlsruhe/Tübingen und absolvierte die dreijährige Ausbildung zum autorisierten Lehrer in der Complete Vocal Technique. Er arbeitet als Musiklehrer mit Schwerpunkt Stimme/Chor am Gymnasium, entwickelt Konzepte zur Vermittlung der Methode und ist als Workshopleiter, Komponist, Arrangeur und Schulbuchautor tätig.          Homepage: <a href="http://www.patrickbach-cvt.de">www.patrickbach-cvt.de</a></p>	
	<p><b>Dr. Markus Detterbeck</b>          arbeitet als Autor, Chorleiter, Dirigent, Komponist, Referent und Schulmusiker. Als international gefragter Referent und Gastdirigent ist er regelmäßig in vielen Ländern tätig (u.a. Belgien, Dänemark, Italien, Österreich, Polen, Schweiz, Slowenien, Türkei, Ungarn, Iran, Argentinien, Ecuador, Mexiko). Längere Studienaufenthalte in Südafrika, Argentinien, Ecuador und Mexiko. Lehraufträge für Musikpädagogik und Ensemble- bzw. Chorleitung an verschiedenen Musikhochschulen und Universitäten (Würzburg, Frankfurt, Weimar, Halle/Saale). Zahlreiche Kompositionen, Arrangements, Buchveröffentlichungen und Fachbeiträge in verschiedenen preisgekrönten Publikationen (deutscher Bildungs- und Medienpreis, Comenius-EduMedia-Siegel, VDS Medienpreis) dokumentieren seine Arbeit. Mit seinen Chören nahm er mehrfach erfolgreich an Chorwettbewerben teil (u.a. Deutscher Chorwettbewerb).</p>	
	<p><b>Michael Fromm</b>          ist Musiklehrer an der Pestalozzischule Landau, Fachleiter am Studienseminar Rohrbach und Dozent für den Master-Bereich „Educating Artist“ an der Popakademie Baden-Württemberg. Er ist in der Lehrerfort- und Weiterbildung und als Fortbildungsdozent für den BMU, den Helbling-Verlag, die Initiative Let’s make Music (Bandklasse, Boomwhackers, Cajon), den Lugert-Verlag und Apple (Apple Distinguished Educator) tätig. Er betreibt das Musiklehrerblog <a href="http://www.musik-fromm.de">www.musik-fromm.de</a> und ist Herausgeber von 1stClassRock – die Bandklasse (erschienen im Lugert-Verlag) und dem Konzept „UKU &amp; LELE“, (erschienen im Helbling-Verlag). Weiterhin ist er als Autor für unterrichtsrelevante Themen tätig und schrieb und schreibt u.a. in „Musik in der Grundschule“, „Grundschule Musik“, „Bausteine Musikunterricht“ (Grundlagenartikel), „Praxis Grundschule“, „Praxis des Musikunterrichts“, „Klasse Musik“, „Computer im Musikunterricht“</p>	
	<p><b>Frank Gögler</b>          Frank Gögler unterrichtet die Fächer Musik und Mathematik an der Realschule plus in Rheinbrohl. Im Rahmen seiner Unterrichtstätigkeit initiierte er Schulbands, Bläserklassen, Musikprofilklassen, Projektchöre und Musicals. Er leitet als Dozent zusammen mit anderen erfahrenen Musikpädagogen die Weiterbildungsreihe MusiS (Musik unterrichten in der Sekundarstufe I). Er ist Vorstandsmitglied des BMU RLP</p>	
	<p><b>Uli Moritz</b>          ist seit 35 Jahren freischaffender Schlagzeuger, Perkussionist und Rhythmuslehrer. Als Dozent unterrichtet er an der Universität der Künste Berlin, der Hochschule Hanns Eisler Berlin sowie an weiteren deutschen Hochschulen und Musikakademien. Er ist Lehrer an der Musikschule Berlin-Neukölln. National und international führt er Rhythmus-Seminare, Workshops, Fort- und Weiterbildungen für Musiker, Lehrkräfte, Erzieher und Teams durch. Er publiziert in Fachzeitschriften und ist u.a. Autor der Bücher „Trommeln ist klasse!“, „Bodygroove Kids“, „Fantastic Plastic Grooves“ und „Cajon - Magic Groove Box“. Uli Moritz hat an den Einspielungen von mehr als 100 LPs und CDs mitgewirkt. Er konzertiert kontinuierlich in den Bereichen Jazz, improvisierte Musik, Weltmusik und Avantgarde.</p>	

	<p><b>Roland Harbich</b>          ist freiberuflicher Gitarrenlehrer, Chor – und Ensembleleiter. Seine musikalische Ausbildung erhielt er in Mannheim, Heidelberg und Trossingen. Er besuchte Meisterkurse u.a. bei K. Ragossnig, D. Kreidler und L.Brouwer. Er verfügt über langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung und Erzieher- und Lehrerfortbildung. Seit mehr als 15 Jahren entwickelt er ein praxisorientiertes „Gitarrenklasse“ Projekt, das er an der Justus-von-Liebig-Realschule plus in Maxdorf (RLP) durchführt.</p>	
	<p><b>Andreas Hauff</b>          ist Gymnasiallehrer für die Fächer Musik und Geschichte. Er ist Fachberater Musik für den Bezirk Rheinhessen/nördliche Pfalz. Er ist seit 1997 in der Lehrerfortbildung tätig, arbeitet aktiv im BMU mit und veröffentlicht regelmäßig Beiträge in verschiedenen Fachzeitschriften.</p>	
	<p><b>Prof. Dr. Werner Jank</b>          ist Professor i.R. für Musikpädagogik an der HfMDK Frankfurt. Er hat das musikdidaktische Modell des Aufbauenden Musikunterrichts maßgeblich mitentwickelt, umfangreich zur Musikdidaktik, zum Musikunterricht und zur Allgemeinen Didaktik publiziert und er ist Pädagogischer Leiter des Fortbildungsprogramms für Grundschul-Lehrkräfte "Primacanta - Jedem Kind seine Stimme" an der Hessischen Landesmusikakademie in Schlitz.  <a href="https://primacanta.de/">https://primacanta.de/</a></p>	
	<p><b>Prof. Dr. Ulrich Kaiser</b>          studierte an der Universität der Künste Berlin Chorleitung (SMP 1990), Musiktheorie/Gehörbildung (SMP/Diplom 1991/1999), Operngesang (Künstlerischer Abschluss 1995) sowie an der TU Berlin Musikwissenschaften und der FU Berlin Religionswissenschaften. 2007 promovierte er mit einer Arbeit über den jungen W.A. Mozart. Er unterrichtete an der Musikschule Berlin-Wilmersdorf, an der Evangelischen Kirchenmusikschule Berlin-Spandau, an der Universität der Künste Berlin und arbeitete als freiberuflicher Chorleiter und Sänger. 1997 erhielt er einen Ruf als Professor für Musiktheorie an die Hochschule für Musik und Theater München. Seit 2011 ist er hier zudem Lehrbeauftragter für Multimedia und derzeit auch Ombudsmann für Fragen guter wissenschaftlicher Praxis sowie Vorwürfe und Hinweise auf wissenschaftliches Fehlverhalten.</p>	
	<p><b>Prof. Christopher Miltenberger</b>          ist Universitätsprofessur für Schulpraktisches Klavierspiel an der HfM Mainz . Er ist Leiter des a-capella Chors „New Way Mainz“, Initiator der „Tage der Klavierimprovisation RLP - Play and Repeat??!“ und des Vereins „Netzwerk Schulmusik Mainz e.V.“, Gründer der „Klavierpraxis AG (GMTH)“ und unterstützt die „Musical Inc“ als Schirmherr. Sein Spektrum ist breit gefächert und reicht von klassischer Musik, freier Improvisation, Pop und Jazz bis hin zur orientalischen Musik. Er gewann zahlreiche renommierte Preise und Stipendien, darunter einen Preis (Partitur- und Vom-Blatt-Spiel) im Bundeswettbewerb Schulpraktisches Klavierspiel Gottrian-Steinweg. 2020 entwickelte und veröffentlichte er in Zusammenarbeit mit der Online-Musikschule music2me GmbH das Heft Beethoven - am Klavier kennenlernen, bestehend aus 12 Stücken, Informationen rund um Beethoven inklusive Online Lernvideos.</p>	

	<p><b>Friedrich Neumann</b>          ist im Ehrenamt Präsident des BMU-LV Berlin, langjähriges Mitglied im Bundesvorstand des BMU und Herausgeber des Verbandsmagazins „musikunterricht aktuell“. Hauptberuflich betreibt er das „Studio Neumann“ in Glienicke am nördlichen Rand von Berlin. Er produziert seit rund 30 Jahren Tonträger und Medien für Schulbücher und Lehrmittel. Darüberhinaus ist er als Autor und Herausgeber vieler Lehrwerke für den Musikunterricht bekannt (u.a. „Duett“, „musik live“, „Schul-Liederbuch“, „Stomp in the classroom“, Hrg. von „Musik &amp; Bildung“ sowie „Musik in der Grundschule“). In den 1980er Jahren begleitete er als Berufsmusiker zahlreiche Rock- und Schlagersänger (u.a. Tony Sheridan, Goombay Dance Band) und nahm mit ihnen Tonträger auf.</p>	
	<p><b>Olaf Pyras</b>          arbeitet als Schlagwerker, Komponist und Dozent: sein Projekt SoundCycling wurde zur documenta 15 eingeladen, zusammen mit Tarek Atoui war er Dozent der Darmstädter Sommerkurse 2021, David Lang lud ihn als Solist zu WOW, David Lang's Festival of Music in Dublin ein. Michael Gordon zum Bang on a can Marathon in Brooklyn. Gemeinsam mit Christine Weghoff entwickelte er das preisgekrönte Projekt "neue töne für junge ohren" – Komponieren mit Jugendlichen. Olaf Pyras studierte Schlagwerk bei Stephan Froleys an der Hochschule für Musik Münster, Musik und Kunst in Kassel, belegte Kompositionskurse bei Reinhard Karger. Er lehrt am Institut für Musik der Universität Kassel und an der Universität der Künste in Berlin in der Fakultät Musik und Kunst. <a href="http://www.olafpyras.de">www.olafpyras.de</a></p>	
	<p><b>Alex Sauerländer</b>          war Referent auf dem Bundesmusikschulkongress 2011 in Mainz und beim 3. und 4. Bundeskongress Musikunterricht 2016 und 2018 in Koblenz und Hannover. Er begeisterte die Teilnehmenden durch sein präzises Auftreten und das sehr praxisorientierte Konzept, mit dem er die Schüler zu erstaunlichen Leistungen bewegen kann. Eine seiner AGs ist Schängelpreis- und Sprungbrettgewinner und machte sich durch einen Liveauftritt bei „SWR on Tour“ vor zusätzlich 450.000 Fernsehzuschauern auch bundesweit bekannt.</p>	
	<p><b>Christian Schatka</b>          studierte Instrumentalpädagogik im Bereich Jazz- und Populärmusik. Er ist Saxophonist, Querflötist und Bassklarinettist und spielt zudem Cajon, Gitarre, Klavier und Schlagzeug und ist als Livemusiker, Musikpädagoge, Kinderliedermacher, Autor und Kulturschaffender tätig. Er ist Betreiber einer privaten Unterrichtsstätte in Frankenthal und als Gastdozent an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim im Bereich Banddidaktik tätig. Christian Schatka ist künstlerischer Leiter der Jazztage Frankenthal. Zudem ist er Fortbildungsdozent diverser Musikschulverbände und Autor der Lehrbücher „Saxophontöne“, „Die Jazz &amp; Pop Flöte“ und „Das Impro-Buch“.</p>	
	<p><b>Kristin Thielemann</b>          studierte Orchestermusik Trompete und Musikpädagogik an der Musikhochschule Lübeck und war Stipendiatin der Richard-Wagner-Stiftung und der Münchner Philharmoniker. Bereits während des Studiums stand sie als Trompeterin im Orchester der Deutschen Oper Berlin unter Vertrag. Seit 2009 ist sie für Schott Music tätig, wo sie viele Beiträge für Fachzeitschriften wie üben &amp; musizieren verfasst, aber auch Notenausgaben für den musikpädagogischen Bereich veröffentlicht hat. Ihr Ratgeber «Jedes Kind ist musikalisch» (Schott Music 2016) wurde ins Chinesische übersetzt und «Voll motiviert! Erfolgsrezepte für Ihren Unterricht» (Schott Music 2019) ist eine der meistverkauften Veröffentlichungen der praktischen Musikpädagogik. Kristin Thielemann ist als Dozentin zu Gast an Hochschulen und Universitäten, hält Fortbildungen für Musikpädagogen und Eltern-Vorträge. Sie moderiert den Musikpädagogik-Podcast «Voll motiviert». Als Jurorin ist sie bei Musikwettbewerben in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig.</p>	

	<p><b>Dr. Patrik Vogt</b>  studierte an der Universität Koblenz-Landau die Fächer Mathematik und Physik für das Lehramt an Realschulen. Nach dem Referendariat promovierte er sich in Physikdidaktik und war Realschullehrer und wissenschaftlicher Mitarbeiter an verschiedenen Schulen und Hochschulen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg. Seit dem 1. August 2019 ist er Leiter des Fachbereichs „Medienbildung Mathematik, Naturwissenschaften, Musik, Philosophie“ am ILF in Mainz.</p>	
	<p><b>Robert Wagner</b>  unterrichtet die Fächer Gitarre (Gruppen zwischen 2 und 10 Schüler*innen), Gitarrenensemble für Erwachsene, Orchester Kunterbunt, Pop-Ensemble, Musikalische Grundausbildung für Erwachsene, Instrumentalspiel für Menschen mit Behinderung und ist seit 34 Jahren Leiter der Musikschule Fürth e.V.  Er betreute das Fach Musikpädagogik an der Musikhochschule Nürnberg (1993 – 2003), forscht, lehrt und veröffentlicht zum Thema „Systemrelevante Bereiche gelingender Musikpädagogik“ und ist Vorsitzender des Bundesfachausschusses „Inklusion“ des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM).  Er ist Autor von Max Einfach – Musik gemeinsam von Anfang an, einem Spielheft mit Lehrerband, erschienen bei ConBrio, Regensburg, 2016.</p>	
	<p><b>Dr. Oliver Weyrauch</b>  ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsstelle für Musikkultur und Musikpädagogik an der Universität in Landau. Außerdem ist er in der musikdidaktischen Fort- und Weiterbildung tätig.</p>	  
	<p><b>Johannes Wörle</b> unterrichtet die Fächer Musik, Geschichte und katholische Religion an der Realschule plus Rheinbrohl. An seiner Schule leitet er die Musikprofilklassen für Keyboard und initiierte mehr Konzerte und Musicalproduktionen. Außerhalb seiner unterrichtlichen Tätigkeit ist er seit Jahren als Pianist in seiner eigenen Band tätig und widmet sich neben dem klassischen Klavierspiel vor allem dem Jazz-Klavier und der Interpretation von Titeln aus der Filmmusik. Nicht zuletzt hieraus erwuchs sein großes Interesse am Komponieren und der Umsetzung eigener Mini-Musicals mit seinen Schülerinnen und Schülern.</p>	